



Flying Horse®

Damit
niemand
auf der **Strecke**
bleibt!

Einfach und bequem bestellen im Internet
unter www.iwest.de/shop



Megalyt Sol

Diätfuttermittel zum Ausgleich von
Elektrolytverlusten bei übermäßigem
Schwitzen

Megalyt Sol eignet sich zum Einsatz

- In Sportarten mit hohen Schweißverlusten (Distanz-, Vielseitigkeits- und Rennsport)
- Nach kurzzeitigen stärkeren Belastungen in Training oder Wettkampf und bei Transporten
- Zum Ausgleich der Elektrolytverluste bei starkem Schwitzen



Gebindegrößen: 1 kg | 3 kg | 10 kg

Tagesmenge: mittlere Schweißbildung: 7 g/100 kg KGW
starke Schweißbildung: 15 g/100 kg KGW

Anwendung:

Pulver

Wett-
kampf

Elektrolytversorgung

Während der Arbeit setzt die Muskulatur des Pferdes chemische Energie in mechanische Energie um. Bei diesem Vorgang gehen jedoch 80 Prozent der Energie in Form von Wärme verloren. Um nicht zu überhitzen, muss das Pferd diese thermische Energie an die Umgebung abgeben. Zu großen Ausdauerleistungen imstande, hat das Pferd dabei – wie auch der Mensch – im Laufe der Evolution eine besonders effiziente Form der Thermoregulation entwickelt: Das Schwitzen auf der gesamten Körperoberfläche.

Das im Schweiß enthaltene Wasser kühlt den Körper durch die entstehende Verdunstungskälte. Dabei verliert das Pferd nicht nur Flüssigkeit, sondern auch Salze (Elektrolyte). Während die Elektrolytkonzentration in menschlichem Blut und Schweiß annähernd identisch ist, ist Pferdeschweiß hyperton. Das heißt, dass Pferdeschweiß eine höhere Konzentration an Salzen enthält als das Blut des Pferdes.

10 Liter Schweiß bedeuten bei einem Pferd von 500 kg Körpergewicht deshalb nicht nur den Verlust von 2 Prozent des Körpergewichts und 10 Prozent der freien (extrazellulären) Flüssigkeit, sondern auch einen erheblichen Elektrolytverlust.

Der Verlust an Elektrolyten beträgt dabei etwa:

Natrium	31,0 g
Kalium	16,0 g
Chlor	55,0 g
Magnesium	0,5 g
Calcium	1,2 g

Der Verlust an Wasser und Elektrolyten über den Schweiß hängt ab von:

- der Laufgeschwindigkeit
- der Länge der Belastung
- der Umgebungstemperatur
- der relativen Luftfeuchte
- der individuellen Veranlagung

Regulation der Wasser- und Elektrolytverteilung im Körper

Die Notwendigkeit von Elektrolyten für das Leben lässt sich bereits durch eine einfache Beobachtung erahnen: In einer adäquat zusammengesetzten Salzlösung können Körperzellen überleben, während sie in einer elektrolytfreien Lösung umgehend zugrunde gehen.

Die Verteilung des Gesamtkörperwassers inner- und außerhalb der Zellen, die Aufrechterhaltung des Säure-Basen-Gleichgewichts im Organismus und die Reizweiterleitung zwischen den Körperzellen sind abhängig vom Salzhaushalt des Körpers und unterliegen hochkomplexen Regulationsmechanismen. Übermäßig hohe Schweißverluste können diesen empfindlichen Regelkreis so stark aus der Balance bringen, dass Muskelschwäche, Leistungsabfall oder sogar lebensbedrohliche Verschiebungen des Säure-Basen-Haushalts die Folge sein können.

Allgemeine Hinweise zur Elektrolytgabe

Eine durchdachte und bedarfsdeckende Fütterung (Grundfütterung mit mindestens 1,8 % des Körpergewichtes an blattreichem Heu, angepasster Eiweißversorgung und einem Salzstein zur freien Verfügung) vorausgesetzt, ist eine zusätzliche Gabe von Elektrolyten bei den meisten Pferden nicht nötig.

Weiß-schaumig geschwitzte, tropfende Pferde können ihren Salzhaushalt jedoch auch über eine durchdachte Grundfütterung oft nicht mehr ausreichend schnell ausgleichen.

Um Leistungseinbußen und Komplikationen durch zu starken Elektrolytverlust zu vermeiden, ist ein gezielter Ausgleich des Elektrolytverlustes durch den Einsatz von Megalyt Sol sinnvoll.

Mögliche Anzeichen für einen vom Pferd nicht mehr kompensierbaren Wasser- und Elektrolytverlust sind: Mangelnde Trinkwasseraufnahme, Leistungsabfall, Muskelzittern, flatternde Atmung, verlängerte Regenerationszeiten (Puls, Atmung), zunehmende Nervigkeit.

Megalyt Sol

Unsere zuckerfreie, isotonisch auflösbare, reine Elektrolytmischung ohne weitere Zusätze von Nährstoffen können Sie Ihrem Pferd sowohl im Tränkewasser gelöst, als auch gemeinsam mit dem Krippenfutter anbieten (immer sauberes, reines Tränkewasser zusätzlich zur Verfügung stellen!). Der Körper kann Megalyt Sol sehr schnell aufnehmen. Das bedeutet einen sofortigen Elektrolytschub für den gesamten Organismus nach starken Schweißverlusten.

Nur 50 g Megalyt Sol versorgen Ihr Pferd bereits mit

Natrium	11.400 mg
Chlor	21.300 mg
Kalium	6.650 mg
Magnesium	750 mg

Megalyt Sol

- Pulver
- Zur Herstellung einer isotonischen Lösung
- Sehr schnelle Aufnahme vom Körper
- Sofortige Auffüllung der Elektrolyte im Körper
- Wasserlöslich
- Zuckerfrei

Fütterungsempfehlung

Leichte Schweißbildung: Bedarf über Grundfutter und Salzleckstein gedeckt.

Mittlere Schweißbildung (Hals und Flanken komplett nass, Schaum zwischen Hinterbeinen): 7 g/ 100 kg KGW.

Starke Schweißbildung (Pferd zusätzlich über den Augen und unter dem Bauch tropfend nass): 15 g/ 100 kg KGW Megalyt Sol. Kann als isotonische Lösung (30 g auf 10 Liter Wasser) oder über das Krippenfutter gestreut gefüttert werden.

Bei Gabe von mehr als 50 g empfiehlt es sich, die Menge auf mehrere Gaben mit mindestens 3 Stunden Abstand zueinander zu verteilen! Die angegebenen Mengen werden nach dem Schweißverlust über drei Tage gefüttert.

Zusätzlich reines Wasser zur freien Aufnahme anbieten!

Die nachfolgende Flüssigkeitsaufnahme ist zu überwachen. **Bei einer unzureichenden Wasseraufnahme sollte der Rat eines Tierarztes eingeholt werden.**

Dopingnegativ

Megalyt Sol enthält keinerlei dopingrelevanten Stoffe und ist damit ADMR-konform.

- ▶ **Keine Geschmacksstoffe, keine künstlichen Aromastoffe, keine Konservierungsstoffe und keine Farbstoffe**

Schweiß Score	Schweißbild	Schweiß in % der Körpermasse	Schweiß in Liter bei 600 kg Körpergewicht	Elektrolyt-ergänzung notwendig
1	<ul style="list-style-type: none"> Fläche unter dem Sattel teilweise trocken, teilweise aber auch dunkle, klebrige und feuchte Areale Halsbereich klebrig Flanken dunkler als normal 	0,2 - 0,7 %	1 - 4	Nein
2	<ul style="list-style-type: none"> Fläche unter dem Sattel und Areale am Hals nass Evtl. kleine weiße Areale an den Schabrackenrändern infolge von Schaumbildung Reibungsflächen zwischen Hals und Zügel sowie zwischen den Innenschenkeln können infolge Schaumbildung weiß sein 	0,7 - 1,2 %	4 - 7	Ja 2 g Megalyt Sol je 100 kg Körpergewicht drei Tage lang
3	<ul style="list-style-type: none"> Trense hinterlässt einen deutlich feuchten Abdruck (häufig mit Schaumbildung an Backenstück und Nasenriemen) Hals und Fläche unter Sattel und Gurt durchgängig nass Flanken deutlich feucht 	1,2 - 1,5 %	7 - 9	Ja 5 g Megalyt Sol je 100 kg Körpergewicht drei Tage lang
4	<ul style="list-style-type: none"> Hals und Fläche komplett nass Feuchte, dunkle Falten über den Augen Bei stark bemuskelten oder aber fetten Pferden zwischen den Hinterschenkeln aufgrund von Schaumbildung weiß 	1,5 - 2 %	9 - 12	Ja 6 g Megalyt Sol je 100 kg Körpergewicht drei Tage lang
5	<ul style="list-style-type: none"> Pferde zusätzlich über dem Auge und unter dem Bauch tropfend nass 	2 - 3 %	12 - 18	Ja 10 g Megalyt Sol je 100 kg Körpergewicht drei Tage lang

Schweißscore: Elektrolytergänzung abhängig vom Schweißverlust



Red Dubawi mit Eddy Hardouin und Trainerin Erika Mäder

Foto: Galoppfoto.de

Im Interesse der Gesundheit Ihres Pferdes verzichten wir bewusst auf Konservierungs- und Farbstoffe, ebenso auf Geschmacks- und Aromastoffe. Damit verbunden ist allerdings der Nachteil, dass Pferde speziell Produkte, die einen sehr hohen Gehalt an Vitalstoffen enthalten, zunächst möglicherweise schlecht oder gar nicht fressen.

Was tun bei Aufnahmeverweigerung?

In diesen seltenen Fällen empfehlen wir, Megalyt Sol zunächst in sehr geringen Mengen unter das Futter zu mischen, in wenigen Tagen haben sich auch empfindliche Pferde in der Regel an Geruch und Geschmack gewöhnt.

Sollte dies in Ausnahmefällen (manche Stuten sind extrem geruchsempfindlich) nicht der Fall sein, so kann die vorübergehende Zugabe persönlicher Lieblingsspeisen Ihres Pferdes wie z. B. Rübensirup, Mash, Apfelmus, Karottensaft etc. die Gewöhnung an den zunächst unbekannt intensiven Geruch/Geschmack erleichtern.

Wir sind überzeugt, dass Sie und Ihr Pferd die positiven Effekte unserer Produkte spüren werden. Melden Sie sich, wenn Sie es nicht tun.

info@iwest.de oder per Telefon: +49 (0) 8805 92020



IWEST-Tierernährung Dr. Meyer GmbH & Co. KG • Hinterschwaig 46 • 82383 Hohenpeißenberg • Deutschland
 Telefon +49 (0) 88 05 / 9 20 20 • Telefax +49 (0) 88 05 / 92 02 12 • info@iwest.de • www.iwest.de • www.iwest.de/shop

© IWEST-Tierernährung Dr. Meyer GmbH & Co. KG 2021 / Jeder Nachdruck auch auszugsweise verboten / Änderungen vorbehalten / dbl_megalyt_sol_20210610